

Kantonsratsbeschluss über das Entlastungsprogramm 2013

Antrag vom 24. Juni 2013

SP-GRÜ-Fraktion (Sprecherin: Haag-St.Gallen)

Abschnitt I:

Nr.	Massnahme
-----	-----------

E 16	Departement des Innern, LB 3.03 (Beiträge ausrichten (EL, Pflegefinanzierung, ...)) Streichung der ausserordentlichen Ergänzungsleistungen (AEL)
-------------	--

Streichen.

Begründung:

Für viele Personen, die Ergänzungsleistungen bekommen, ist es gar nicht möglich, günstigeren Wohnraum zu finden. Die Mietzinsmaxima wurden 2001 festgesetzt, seither sind die Mietzinsen in der Schweiz im Durchschnitt um 18 Prozent gestiegen. Die knapp 3'000 Franken je Person müssten bei den persönlichen Auslagen eingespart werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass mit dieser Massnahme ein Teil der Ergänzungsleistungen-Beziehenden von der Sozialhilfe abhängig würde. Bereits letztes Jahr hat das Volk eine Kürzung der Ergänzungsleistungen deutlich abgelehnt.